

Leistungserklärung Nr. LE-SCHAETA-08-0134-19SYS1_2+

1	Kenncode des Produkttyps	Schalungssystem „VELOX“
2	Verwendungszweck	Bausatz für nicht lasttragendes verlorenes Schalungssystem „VELOX“, für unbewehrte und bewehrte, nichttragende und tragende sowie innere und äußere Ortbetonwände
3	Hersteller	VELOX-Werk Ges.mbh Dachberg 10 9422 Maria Rojach Österreich
4	System zu Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit	System 1 und 2+
5	Europäisches Bewertungsdokument	EAD 340309-00-0305
	Europäische Technische Bewertung	ETA-08/0134:2026 01
	Technische Bewertungsstelle	Deutsches Institut für Bautechnik (DIBt) Zulassungsstelle für Bauprodukte; Bautechnisches Prüfam Kolonnenstraße 30B, 10829 Berlin, Deutschland
	Notifizierte Stelle	Die notifizierte Stelle Technische Universität Graz – Kenn Nr. 1379 – Institut für Materialprüfung und Baustofftechnologie mit angeschlossener TVFA für Festigkeits- und Materialprüfung, Inffeldgasse 24, 8010 Graz, Österreich hat die Erstinspektion des Werks und der werkseigenen Produktionskontrolle sowie die laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung nach dem System 1 und 2+ vorgenommen und eine Konformitätsbescheinigung für die Leistungsbeständigkeit und für die werkseigene Produktionskontrolle (Nr. 1379-CPR-209/19 für System 2+ und Nr. 1379-CPR-210/19 für System 1) ausgestellt.
6	Erklärte Leistungen	Der Schalungsbausatz „VELOX“ ist aus den folgenden Bauteilen zusammengesetzt: - innere und äußere Holzspanbeton-Schalungswandungen und - Zubehörteile (zB Stahl-Abstandhalter, Distanzstreifen aus Holzbeton, Holzschrauben, Verbindungsblech, Nägel, Laibungsstreifen) Holzspanbeton-Schalungswandungen, Zubehörteile und Kernbetondicken können individuell kombiniert werden. Anbei eine Auflistung der Standardschalungstypen:

	Wesentliche Merkmale	NN18	TT15	TT20	TT22	TT25	TT27	TT30	GT25	GT30	GG25	GG30	XG30	GU30
	Geometrische Ausbildung des tragenden Kernbetons	Gittertyp entsprechend EAD 340309-00-0305, Kapitel 1.3.3												
	Verfüllbarkeit der Schalungselemente	Ein effizientes Einbringen des Betons ist unter Beachtung der Montageanleitung des Herstellers möglich, ohne dass es zum Versagen der Schalung und zur Bildung von Hohlräumen oder einer unzureichenden Betonüberdeckung innerhalb des Kernbetons kommt.												
	Möglichkeit einer Bewehrung	Die Anweisungen in der Montageanleitung des Herstellers sind dazu geeignet, Stahlbewehrungen für Wände gemäß EN 1992-1-1 oder den entsprechenden nationalen Regelungen einzubauen.												
	Brandverhalten – System 1	Schalungselemente „Velox“ ohne Dämmstoffeinlage – Klasse A2-s1, d0, mind. 25 mm Dicke, Rohdichte 500 – 825 kg /m³ Schalungselemente „Velox“ mit Dämmstoffeinlage – Klasse B-s1, d0												
	Gehalt und Freisetzung gefährlicher Stoffe	Bei der Herstellung des Bauproduktes werden keine dieser Ausgangsstoffe aktiv eingesetzt.												
	IA 3	Produkt ohne Kontakt zu Innenraumluft												
	Wasserdampfdurchlässigkeit	μ = 30												
	Wasseraufnahme der Wandung	keine Leistung bewertet												
	Wasserdurchlässigkeit	Keine Leistung bewertet												
	Haftfestigkeit	Innerhalb der Wandung - Siehe ETA-08/0134, Anhang C4 zwischen Schalungswandung (Typ WS) und Kernbeton ≥ 0,5 N/mm² zwischen Schalungswandung (Typ WSD) und Kernbeton ≥ 1,0 N/mm²												
	Widerstand gegen Lastanprall	globaler Widerstand: siehe ETA 08-08/134, Anhang C4 lokaler Widerstand keine Leistung bewertet												
6	Widerstand gegen den Frischbetondruck	Schalungswandung Typ WS Biegezugfestigkeit > 500 kPa Schalungswandung Typ WSD Biegezugfestigkeit > 1000 kPa Verbindung zwischen Stahlabstandhalter und Schalungswandung (siehe 1.4.1) Zugfestigkeit ≥ 1,5 kN Verbindung zwischen Distanzstreifen und Schalungswandung (siehe 1.4.2) Zugfestigkeit ≥ 1,5kN Werkseitig angebrachte Dämmung – siehe ETA 08-08/134, Anhang C4												
	Sicherheit gegen Verletzungen von Personen bei oberflächigem Kontakt	Bei Lieferung auf die Baustelle weisen die Schalungselemente keine scharfen oder spitzen Kanten auf. Da auf Grund der rauen Oberflächenbeschaffenheit der Schalungselemente ein Risiko von Schürf- oder Schnittwunden für Personen besteht, sollten während der Arbeiten auf der Baustelle Handschuhe getragen werden.												
	Luftschalldämmung - Masse der Wandfläche (einschließlich Putz) [kg/m²]	Keine Leistung bewertet				≥ 487	≥ 537	≥ 597	≥ 460	≥ 566	Keine Leistung bewertet		≥ 492	≥ 550
	Luftschalldämmung – Bewertetes Schalldämmmaß Rw gemäß EN ISO 717-1 [dB]	Keine Leistung bewertet				60	60	63	60	64	Keine Leistung bewertet		61	62
	Schallabsorption	Keine Leistung bewertet												
	Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	Trockenrohddichte ρ _{dry,w} [kg/m²]							Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ _{D,w} [W/(m x K)]					
		475							0,100					
		550							0,114					
		650							0,123					
		800							0,200					
		1000							0,370					
	thermische Speicherkapazität	c = 1,50 kJ/(kg × K) - siehe ETA-08/0134, Anhang C6												
	Beständigkeit gegen schädigende Einflüsse – Chemische Einflüsse	Deckschichten sind nicht Bestandteil der ETA												

Wesentliche Merkmale		ET27	ET30	ET32	ET33,5	ET34	ET35	ET35,5	ET37	ET 38,5	ET40	
Geometrische Ausbildung des tragenden Kernbetons		Gittertyp entsprechend EAD 340309-00-0305, Kapitel 1.3.3										
Verfüllbarkeit der Schalungselemente		Ein effizientes Einbringen des Betons ist unter Beachtung der Montageanleitung des Herstellers möglich, ohne dass es zum Versagen der Schalung und zur Bildung von Hohlräumen oder einer unzureichenden Betonüberdeckung innerhalb des Kernbetons kommt.										
Möglichkeit einer Bewehrung		Die Anweisungen in der Montageanleitung des Herstellers sind dazu geeignet, Stahlbewehrungen für Wände gemäß EN 1992-1-1 oder den entsprechenden nationalen Regelungen einzubauen.										
Brandverhalten – System 1		Schalungselemente „Velox“ ohne Dämmstoffeinlage – Klasse A2-s1, d0, mind. 25 mm Dicke, Rohdichte 500 – 825 kg /m³ Schalungselemente „Velox“ mit Dämmstoffeinlage – Klasse B-s1, d0										
Gehalt und Freisetzung gefährlicher Stoffe		Bei der Herstellung des Bauproduktes werden keine dieser Ausgangsstoffe aktiv eingesetzt.										
IA 3		Produkt ohne Kontakt zu Innenraumluft										
Wasserdampfdurchlässigkeit		$\mu = 30$										
Wasseraufnahme der Wandung		keine Leistung bewertet										
Wasserdurchlässigkeit		Keine Leistung bewertet										
Haftfestigkeit		Innerhalb der Wandung - Siehe ETA-08/0134, Anhang C4 zwischen Schalungswandung (Typ WS) und Kernbeton $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ zwischen Schalungswandung (Typ WSD) und Kernbeton $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$										
Widerstand gegen Lastanprall		globaler Widerstand: siehe ETA 08-08/134, Anhang C4 lokaler Widerstand keine Leistung bewertet										
6	Widerstand gegen den Frischbetondruck	Schalungswandung Typ WS Biegezugfestigkeit > 500 kPa Schalungswandung Typ WSD Biegezugfestigkeit > 1000 kPa Verbindung zwischen Stahlabstandhalter und Schalungswandung (siehe 1.4.1) Zugfestigkeit $\geq 1,5 \text{ kN}$ Verbindung zwischen Distanzstreifen und Schalungswandung (siehe 1.4.2) Zugfestigkeit $\geq 1,5 \text{ kN}$ Werkseitig angebrachte Dämmung – siehe ETA 08-08/134, Anhang C4										
		Bei Lieferung auf die Baustelle weisen die Schalungselemente keine scharfen oder spitzen Kanten auf. Da auf Grund der rauen Oberflächenbeschaffenheit der Schalungselemente ein Risiko von Schürf- oder Schnittwunden für Personen besteht, sollten während der Arbeiten auf der Baustelle Handschuhe getragen werden.										
		Keine Leistung bewertet										
		Keine Leistung bewertet										
		Keine Leistung bewertet										
	Luftschalldämmung – Bewertetes Schalldämmmaß R_w gemäß EN ISO 717-1 [dB]		Keine Leistung bewertet									
	Schallabsorption		Keine Leistung bewertet									
	Nennwert der Wärmeleitfähigkeit	Trockenrohddichte $\rho_{\text{dry,w}}$ [kg/m³]					Nennwert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{\text{D,w}}$ [W/(m x K)]					
		475					0,100					
		550					0,114					
		650					0,123					
		800					0,200					
		1000					0,370					
	thermische Speicherkapazität		$c = 1,50 \text{ kJ/(kg} \times \text{K)}$ - siehe ETA-08/0134, Anhang C6									
Beständigkeit gegen schädigende Einflüsse – Chemische Einflüsse		Deckschichten sind nicht Bestandteil der ETA										

	Zubehörteile	Beschreibung/Verwendung
	Stahlabstandhalter ES	einseitiger Baubügel – direkt auf Geschossdecke angeordnet
	Stahlabstandhalter DS	doppelseitiger Baubügel - zwischen den Schalungsschichten
6	Stahlabstandhalter RB	Rostbügel - Fixierung der Deckenrandschalung
	Stahlabstandhalter STB	Steckbügel – innerhalb der Schalungsschichten
	Stahlabstandhalter HB	Haltebügel - Montagebügel für Deckenrost
	Stahlabstandhalter ES+AB	Aufsatzbügel –Montagebügel für Mauerrost
	Laibungsplatten	für vertikale und horizontale Wandabschlüsse
7	Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht den erklärten Leistungen. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich. Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:  iA Ing. Anita Ellersdorfer Controlling  iA Ing. Günther Karner Technischer Leiter	
	Maria Rojach, 31.01.2026	